

Datum: 29. JAN. 2024
Telefon: 0-233-83500
Telefax: 0-233-83533
Florian Kraus

Anlage 4
Referat für
Bildung und Sport
Stadtschulrat

Re:lektro

Strategie der Landeshauptstadt München zur längeren Verwendung und optimierten Sammlung von Elektrokleingeräten

Vorblatt zur Beschlussvorlage des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 20.02.2024 (VB)

An das RKU-GL3, Beschluss- und Berichtswesen, vorab per E-Mail an beschlusswesen.rku@muenchen.de

Wir nehmen Bezug auf Ihre Zuleitung vom 16.01.2024 bezüglich der Mitzeichnung des oben genannten Beschlusses bis 23.01.2024

Das Referat Bildung und Sport begrüßt die Ziele und Maßnahmen des RKU zur Elektroschrott-Strategie für München, auch im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Gerne möchten wir dabei unterstützen und auf folgende laufende Maßnahmen des RBS verweisen, mit denen wir bereits einen wichtigen Beitrag für einen nachhaltigeren Umgang mit Elektrogeräten leisten:

- Die Abteilung Elektroservice (RBS-ZIM-ES) bietet Reparaturen für elektrische und elektronische Geräte und Anlagen z.T. auch für Haus- und Veranstaltungstechnik an allen öffentlichen Schulen und Kindertagesstätten an.
- Über die Gebrauchtwarenbörse des RBS (RBS-GL2-1) besteht seit 2007 die Möglichkeit, gebrauchte aber funktionsfähige Gegenstände (auch Elektrogeräte) anzubieten oder sich dienstlich damit auszustatten.
- Die Beschaffung im RBS im Rahmen des Direktkaufs ist bereits zentral organisiert, so dass Beschaffungen außerhalb von Rahmenvereinbarungen über die Zentralen Beschaffungsstellen (RBS-GL2-1, RBS-KITA-GST-F) abgewickelt werden. Hier werden die von den Bedarfsstellen gewünschten Produkte hinsichtlich Nachhaltigkeits- und Zero-Waste Kriterien überprüft und ggf. Alternativprodukte angeboten. Die Mitarbeiter*innen, die mit Beschaffungen betraut sind, haben die Fortbildung zur nachhaltigen Beschaffung größtenteils bereits wahrgenommen.
- Bereits zweimal hat das E-Waste Race 2023 in München stattgefunden, bei dem ausgewählte Münchner Schulen gegeneinander antreten, um möglichst viel Elektrokleinschrott aus der Nachbarschaft zu sammeln. Ziel ist es dabei, die Schüler*innen über Nachhaltigkeit und das Recyceln von Rohstoffen aufzuklären und zu sensibilisieren.
- Eine weitere laufende Maßnahme, verankert im Zero Waste Konzept - BE.1, ist der Ausbau des pädagogischen Angebots für Bildungseinrichtungen. Bei Kindern und Jugendlichen ist das Potenzial groß, durch entsprechende Angebote, z. B. das Müllmobil, einen nachhaltigen Umgang mit Wertstoffen und Abfällen schon früh zu erlernen.

Wir befürworten den Maßnahmenkatalog der Re:lektro-Strategie, weisen aber darauf hin, dass die städtischen Bildungseinrichtungen stärker berücksichtigt werden sollten. Die Schulfamilien mit ihren Schüler*innen und Lehrkräften, sind nicht nur starke Multiplikatoren, sondern großteils auch die Generationen, die in den kommenden Jahren und Jahrzehnten die Maßnahmen umsetzen werden. Daher regen wir an, neben der geplanten Sensibilisierung von Verwaltung, Handel und Zivilgesellschaft auch spezielle Kommunikationsmaßnahmen für Schüler*innen und Schüler zu entwickeln und umzusetzen.

Darüber hinaus empfehlen wir, besonders im Hinblick auf die Aus- und Weiterbildung der Fachkräfte, die Münchner Berufs-, Hoch- und Volksschulen bei der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs und der Weiterentwicklung der Re:lektro-Strategie mit einzubeziehen. Gerne unterstützt das RBS Sie dabei.

Beim weiteren Vorgehen bitten wir darum, eingebunden zu werden.



Florian Kraus
Stadtschulrat